REISEINFORMATIONEN 2024

Reise 3343

Nepal

Nepal for fun: Aktiv im Land der Berggiganten

TIBET
NEPAL
Pokhara
Annapurna
Kathmandu
Bhaktapur
INDIEN

Inhalt

Reiseverlauf 1

Deine Reise von A-Z

Ausrüstungsliste 4
Bahnanreise/Zug zum Flug 5
Besonderheiten & (Verpflegungs-)Wünsche 5
Besonderheiten des Reiselandes 5
Devisen- und Zollbestimmungen 6
Einreisebestimmungen kurz & knapp 7
Einreisebestimmungen detailliert 7
Erforderliche Daten zur Reservierung von Reiseleistungen 11
Geld und Kreditkarten 12
Gesundheitsbestimmungen 12
Klima 13
Literatur 14
Nebenkosten 14
Reiseknigge 14
Sprache 15
Strom 15
Unterbringung 15
Verpflegung 15
Versicherungen 16
Zeit 16

Reiseverlauf

1. Tag: Anreise
Abflug Richtung Himalaja.

2. Tag: Ankunft
Ankunft in Nepal und Hoteltransfer. In Thamel, dem bekanntesten Stadtviertel Kathmandus, erleben wir das bunte Treiben der Hauptstadt. Das Zentrum ist nicht besonders groß, dafür sehr lebendig. Ein spannender erster Eindruck, bevor es uns morgen raus aus der Stadt zieht. 2 Hotelübernachtungen in Kathmandu. 10 km.

3. Tag: Per Mountainbike ins Umland
Ein kurzer Transfer bringt uns hinaus aus der trubeligen Stadt. In Balaju warten die Räder darauf, von uns gesattelt zu werden. Nepal ist ein Eldorado für Radfahrer. Neben anspruchsvollen Bergtouren gibt es auch Routen für Einsteiger – diese haben wir gewählt. Gemütlich wollen wir malerische Dörfer passieren, bunte Wiesen genießen und uns von der herrlichen Aussicht auf schneebedeckte Berge begeistern lassen. FZ ca. 4 Stunden. Neben unseren Wanderungen ist Mountainbiking ein idealer Weg, das ländliche Nepal hautnah zu erleben. Die Etappe führt zunächst über den Balaju Park entlang eines Waldgebietes. Wir passieren kleine Dörfer und genießen die Landschaft. Am Sapanthrita-Tempel und in Tokha begegnen wir der Kultur Nepals hautnah. Vom Tagesziel bringt uns unser Bus zurück zum Hotel. 15 km. (F)

4. Tag: Bhaktapur by bike
Mit dem Bus verlassen wir Kathmandu heute in Richtung Südosten. Von Namobuddha aus radeln wir dann auf unseren Mountainbikes – teils über kleine Pfade, teils auf Schotterpisten – nach Bhaktapur. Wir passieren Tempel und Klöster. Die sanfte Hügellandschaft bietet immer wieder tolle Weitblicke, ein fantastischer Tag. FZ ca. 5 Stunden. In Bhaktapur können wir später noch gemütlich über den Durbar Square schlendern und das rege Treiben genießen. Gästehausübernachtung in Bhaktapur. 45 km. (F)

5. Tag: Abenteuer Rafting
Wir machen uns auf den Weg zum Trishuli River. Nach dem Beinsport der letzten Tage warten heute Paddel auf uns. Auf dem wilden Trishuli wollen wir ein kleines Abenteuer erleben und die frische Landluft genießen. Nach einer kurzen Einführung geht es – natürlich mit Schwimmweste – ins Gummi-Raft. Flussabwärts erwarten uns hier und da kleine Stromschnellen (es kann nass werden!). Aber auch ruhige Strecken, auf denen wir uns gemütlich treiben lassen können. Die Landschaft mit ihren weiten Tälern und Felsschluchten wollen wir natürlich beim Paddelspaß genießen. Nach etwa 4 Stunden schlagen wir unser Camp in der Nähe des Flussufers auf und freuen uns darauf, die Erlebnisse am Lagerfeuer Revue passieren zu lassen. Zeltübernachtung. 100 km. (F, M, A)

6. Tag: Auf in die Bergwelt
Nach einem kräftigenden Frühstück freuen wir uns, wieder aufs Wasser zu gehen.

Eine letzte Rafting-Etappe wartet auf uns (2-3 Stunden). Nach einem Mittagsimbiss geht es per Bus nach Rupakot im Südosten der Annapurna-Giganten. Hier beginnt unser Wandererlebnis: Ein paar aufregende Tage liegen vor uns! Zunächst können wir aber vom Hotel aus das Panorama der Annapurna-Range genießen. Unter uns schmiegen sich der Rupa Lake und der Begnas Lake sanft in die Landschaft. 2 Hotelübernachtungen in Rupakot. 95 km. (F, M)

7. Tag: Royal Trek
Unsere Einstiegswanderung nach Chisapani ist Teil des Royal Trek. GZ 3-4 Stunden, ±190 m. Wir wollen erste spektakuläre Ausblicke auf die umliegenden 8.000er erleben. Um uns herum gedeihen Rhododendren und Kiefernwälder. (F)

8. Tag: Tagesziel Begnas Lake
Unser kleines Trekkingabenteuer beginnt. Wir lassen Rupakot und den Rupa Lake hinter uns und wandern zum Begnas Lake. GZ 4-5 Stunden, +645 m, -975 m. Wir passieren Dörfer, begegnen Einheimischen, genießen tolle Panoramen. Ein herrlicher Tag! Am Begnas Kot (1.100 m) besuchen wir den Tempel, bevor es hinab zum See geht. 2 Hotelübernachtungen am Begnas Lake. (F)

9. Tag: Der Berg ruft
Unsere Etappe führt uns weiter gen Norden. Gefühlt kommen uns die Bergriesen immer näher. Das Panorama der schneebedeckten Gipfel ist auf jeden Fall zum Greifen nahe. GZ ca. 4 Stunden, +325 m, -615 m. Von Thulakot aus zeigen sich uns die Giganten: Manaslu, Annapurna, Dhaulagiri. Der Endpunkt unserer Wanderung liegt am Westufer des Begnas Lake. Von hier geht es per Boot zurück zur Unterkunft. (F)

10. Tag: Pokhara
Wir verlassen die wilde Bergwelt um den Begnas Lake und fahren nach Pokhara, dem Tor zur Annapurna. In der Stadt angekommen, machen wir uns auf den Weg zur Friedenspagode – natürlich zu Fuß. GZ ca. 2 Stunden, ±300 m. 2 Hotelübernachtungen in Pokhara. 20 km. (F)

11. Tag: Freizeit für Action
Nachdem wir in den vergangenen Tagen viel erlebt haben und quasi jeden Tag aktiv waren, könnten wir uns heute einen ganz ruhigen Tag gönnen und vielleicht die Stadt erkunden. Die Region hat allerdings viel zu bieten: Vielleicht soll es eine weitere Mountainbike-Tour sein (ca. 4 Std.)? Oder lieber nochmal feuchtfröhlich auf dem Seti River raften (min. 5 Teilnehmer)? Alles ist heute möglich, die Ausflüge sind fakultativ. Für die Abenteuerlustigen unter uns gibt es viele Alternativen: Paragliding, Ziplining oder Bungee-Jumping sind nur einige davon. (F)

12. Tag: Schätze der Hauptstadt
Wir fahren zurück nach Kathmandu. Der Abend steht zur freien Verfügung. 2 Hotelübernachtungen in Kathmandu. 200 km. (F)

13. Tag: Die Heiligtümer Kathmandus
Der heutige Tag steht im Zeichen der tibetisch-buddhistischen Kultur in Nepal. Der

Bodhnath Stupa ist einer der größten Stupas weltweit. Wir mischen uns unter die zahlreichen Pilger und umrunden den Stupa im Uhrzeigersinn. Dies bringt Glück, so sagt man. Anschließend besichtigen wir den Swayambhunath-Tempelkomplex, eine der ältesten Tempelanlagen der Welt. (B)

14. Tag: Bodnath & Pashupatinath
Pashupatinath – eine der wichtigsten Tempelstätten des Hinduismus (UNESCO-Weltkulturerbe). Tausende Hindus reisen jährlich von weither an, aber auch für andere Besucher ist dies ein magischer Ort mit besonderer Atmosphäre. In Kathmandus Vorort Bodnath besichtigen wir noch die große Stupa und schließen damit auch unser Kulturprogramm ab. 20 km. (F)

15. Tag: Heimreise
Vielleicht nehmen wir hier und da etwas Muskelkater mit nach Hause. Ganz sicher aber viele Erinnerungen an unser tolles Abenteuer. Zu Fuß, per Rad und auf dem Wasser haben wir die grandiose Natur Nepals erfahren. Auch an Begegnungen mit Einheimischen und die kulturellen Highlights denken wir sicher gerne zurück. Flughafentransfer und Rückflug, Ankunft am selben Tag. 10 km. (F)

Hinweis: Bitte beachte, dass es zu witterungs- und organisatorisch bedingten Änderungen kommen kann. Der Reiseleiter wird vor Ort den aktuellen Ablauf mit euch besprechen.

Ausrüstungsliste

- Reisepass
- Bargeld / EC-Karte / Kreditkarte
- Fotokopien der wichtigsten Dokumente (getrennt von Originalen aufbewahren)
- evtl. Passfoto
- Reiseunterlagen
- Rucksack, Seesack oder robuste Reisetasche
- Zusätzlich eine kleine (faltbare) Reisetasche (sofern du Gepäck deponieren möchtest)
- Tagesrucksack (ca. 25l Volumen)
- gut eingelaufene, leichte Wanderschuhe mit Profil
- Trekkingsandalen, Sportschuhe
- Wind- und wasserdichte Oberbekleidung
- Leichte Baumwoll- und Sportkleidung (evtl. Radlerhose mit Einsatz)
- evtl. Farradhandschuhe, Knie- und Ellbogenschoner (vor Ort nicht vorhanden)
- Warme Kleidung
- Kopfbedeckung, Schal oder Buff
- Sonnenschutz, Sonnenbrille, Lippenbalsam
- Regenschutz
- Kleiner Drybag (oder Zipbeutel) als Schutz bei der Kanutour
- Trinkflasche
- Reiseapotheke, evtl. persönliche Medikamente, evtl. Ohropax
- Insektenschutzmittel
- Stirnlampe
- Badesachen, Handtuch
- evtl. Fahrradhelm (sofern du lieber deinen eigenen vor Ort nutzen möchtest)
- Fotoausrüstung, Akku-Ladegerät, evtl. Speicherkarte
- evtl. Teleskop-Wanderstöcke (möglichst zusammenschiebbar, da lange/starre Stöcke häufig als Sperrgepäck aufgegeben werden müssen und dafür zusätzliche Gebühren am Flughafen anfallen können)
- Leinenbeutel für Einkäufe (im Sinne der Müllreduzierung durch Vermeidung von Plastiktüten)
- Mund- und Nasenschutzmasken
- Handdesinfektionsmittel und ggfs. Desinfektionstücher

Da es gelegentlich vorkommt, dass Gepäck verspätet ins Zielgebiet nachgeliefert wird, empfehlen wir dringend, Wanderschuhe während des Fluges anzuziehen und nicht ins Hauptgepäck zu geben.

Erfahrungsgemäß kann sich bei Wanderschuhen nach 5-6 Jahren der Kleber lösen, mit dem die Sohle am Schuh befestigt ist. Bitte prüfe daher vor Abreise den Zustand deiner Wanderschuhe, da ein Neukauf während der Reise nur schwerlich bzw. gar nicht möglich ist.

25.000 Ideen für Reise, Abenteuer und Outdoorsport findest du bei unserem offiziellen Ausrüstungspartner Globetrotter Ausrüstung: www.globetrotter.de.

Bahnanreise/Zug zum Flug

Das Bahnticket in der 2. Klasse ist im Reisepreis enthalten. Die Rail&Fly-Fahrkarten gelten in Zügen des Nah- und Fernverkehrs sowie in ausgewählten Nichtbundeseigenen Eisenbahnen (NE-Bahnen). Nähere Informationen findest du auf https://wikinger.bahnanreise.de/faq.
Mit den Reiseunterlagen erhältst du Gutscheincodes, um deine Fahrkarte online zu buchen. Im Buchungsprozess bestimmst du das Datum der Fahrt (am Abflugtag oder einen Tag vorher, am Ankunftstag oder einen Tag später – eine nachträgliche Änderung bis einen Tag vor Abreise ist möglich), kannst Sitzplätze buchen oder ein Upgrade auf die 1. Klasse vornehmen. Detaillierte Informationen zu den Gutscheincodes erhältst du mit deinen Reiseunterlagen.

Da Verspätungen durch äußere Einflüsse nie ausgeschlossen werden können, plane deine Bahnfahrt bitte so, dass Du den Check-in-Schalter drei Stunden vor Abflug erreichst – dies gilt insbesondere zu Ferienzeiten und für große Flughäfen.

Besonderheiten & (Verpflegungs-)Wünsche

- Kurzfristige Erreichbarkeit vor deiner Reise: Bitte teile uns, sofern noch nicht geschehen, unbedingt deine Mobilnummer (alternativ Festnetz mit Erreichbarkeit zwischen 9 und 18 Uhr) mit, **damit wir dich im Falle von kurzfristigen Flugverschiebungen, Streiks** oder anderen dringenden Fällen vor Reiseantritt telefonisch erreichen können.

- Bitte informiere uns direkt bei der Buchung über eventuelle Wünsche, wie z.B. „vegetarische Verpflegung". Wünsche, die wir weniger als 1 Monat vor Abreise erhalten, können gegen eine Service-Gebühr von 25 EUR berücksichtigt werden.

- Bei unseren Reisen können nicht alle Wünsche berücksichtigt werden. Dies gilt z.B. für sehr individuelle Verpflegungswünsche und oder Lebensmittelunverträglichkeiten. Hier sollte jedem Reisegast deutlich bewusst sein, dass keinesfalls die gewohnten Standards von Zuhause angesetzt und erwartet werden können.

- Zu deiner eigenen Sicherheit und um sich gegen Diebstahl zu schützen empfehlen wir Wertgegenstände nie sichtbar zu tragen und wichtige Dokumente (wie Pässe) und Bargeld im Safe im Zimmer (sofern vorhanden) zu deponieren.

Besonderheiten des Reiselandes

Wichtige Hinweise:

- Bitte beachte, dass es aufgrund von widrigen Wetterbedingungen zu Programmänderungen kommen kann. Dein gebuchtes Trekking- bzw.

Wanderprogramm kann dadurch verkürzt oder auf einer den Wetterverhältnissen angepassten alternativen Route durchgeführt werden.
- Es kann vorkommen, dass Inlandsflüge (sofern bei deiner Reise inkludiert) seitens der Fluggesellschaft gestrichen werden. In diesem Fall können Zusatzkosten für Hubschrauberflüge entstehen. Auch im Falle eines gesundheitlichen Rücktransportes kann ein Hubschraubereinsatz erforderlich sein. Wir empfehlen deshalb unbedingt die Mitnahme einer Kreditkarte.

Devisen- und Zollbestimmungen

Die Ein- und Ausfuhr der Landeswährung, der Nepalesischen Rupie ist verboten. Ausländische Währung darf unbeschränkt ein- und ausgeführt werden muss jedoch deklariert werden (Belege gut aufbewahren). Bitte beachte, dass maximal 10 % der eingeführten Währung von Landes- in Fremdwährung zurückgetauscht werden darf. Die Ausfuhr größerer, bei der Einreise nicht deklarierter Devisenbeträge ist strafbar. Die Einfuhr von Banknoten im Wert von 500 und 1.000 Indischen Rupien ist verboten.

Gegenstände, die für den persönlichen Bedarf bestimmt sind, dürfen zollfrei eingeführt werden sofern sie bei Rückkehr wieder ausgeführt werden:
- 1 gebrauchtes Fernglas
- 1 gebrauchte Film- oder Videokamera (mit Abspielgerät), 1 Fotoapparat, 1 Computer (werden vor Einfuhr in den Reisepass eingetragen)
- 1 gebrauchte tragbare Musikanlage, 10 bespielte oder unbespielte Kassetten (werden vor Einfuhr in den Reisepass eingetragen)
- gebrauchte Kleidung und Bettwäsche, gebrauchte Haushaltsgegenstände
- 1 Set gebrauchte Füllfederhalter, 1 Set Filzstifte oder Bleistifte
- 1 gebrauchte Armbanduhr

Zum Verbrauch bestimmt Gegenstände dürfen wie folgt eingeführt werden:
- 1 Flasche Spirituosen (bis 1,15 Liter) oder 12 Dosen Bier
- 200 Zigaretten, 50 Zigarren, 250 g Tabak
- 15 Filme für Fotoaufnahmen und 12 Rollen Film für Videoaufnahmen
- Medikamente für den eigenen Bedarf für die Dauer des Aufenthaltes (mit Ausnahme solcher, für die ein Einfuhrverbot besteht)
- Nahrungsmittel inklusive Konservendosen bis zu einem Wert von NPR 1000
- frisches Obst bis zu einem Wert von NPR 1000

Nicht ausgeführt werden dürfen:
- Antiquitäten, d.h. Gegenstände, die 100 Jahre oder älter sind, sowie Gold, Silber, Edelsteine, lebende und tote Tiere sowie Teile davon.

Für die Einfuhr und Nutzung einer Drohne ist die vorherige Einholung zahlreicher Genehmigungen erforderlich.

Verbindliche Auskünfte zu Zollbestimmungen erteilt das nepalesische Finanzministerium.

Das Bundesministerium der Finanzen stellt Reisenden kostenfrei die App "Zoll und

Reise" zur Verfügung. Diese kann Urlaubern helfen, schnell und einfach herauszufinden, welche Waren bei der Einreise nach Deutschland erlaubt sind und wovon man besser die Finger lassen sollte. Zur App gelangst du über die Website des Ministeriums (www.bundesfinanzministerium.de) unter Punkt „Service".

Einreisebestimmungen kurz & knapp

Auf einen Blick:

- PASSDATEN an Wikinger: JA, siehe Punkt "Erforderliche Daten"
- VISUM: JA, ist erforderlich

Deine Referenzadresse in Nepal:
(zur Angabe im Visaantrag)

TERAI TOURS AND TRAVEL
Chaksibari Marg 52 / Thamel, Kathmandu, Nepal
Tel: 00977-1-4700881

Die nächsten Schritte:

- SOFORT: Namen auf deiner Buchungsbestätigung kontrollieren uns muss unbedingt dein vollständiger Name laut maschinenlesbarem Teil des Reisepasses vorliegen
- SOFORT: Gültigkeit des Reisepasses kontrollieren und ggf. rechtzeitig beantragen. Generell gilt: Gültigkeit mind. 6 Monate über das Reiseende hinaus = ausreichend.
- SOFORT: Mit den nachfolgenden Bedingungen vertraut machen und ggfs. Fristen im Kalender eintragen

Einreisebestimmungen detailliert

Zur Einreise nach Nepal benötigst du ein Visum.

Die Beantragung des Visums kann folgendermaßen vorgenommen werden:
1. direkt bei Einreise an allen Grenzübergängen nach Nepal oder am Flughafen Kathmandu
2. über einen Visadienstleister
3. über Konsulate in Eigenregie

Bitte stelle dich darauf ein, dass die Einholung des Visums nach Ankunft in Kathmandu mit längeren Wartezeiten verbunden sein kann.

Am Flughafen sind Automaten bereitgestellt, an denen du deinen Reisepass einscannen und einige persönliche Daten elektronisch erfassen kannst. Alternativ kannst du ein entsprechendes Formular manuell ausfüllen und ein Passfoto im Original vorlegen.

Darüber hinaus ist zusätzlich eine Einreisekarte auszufüllen. Anschließend sind die Visagebühren zu bezahlen. Für die Beantragung eines 15 Tage gültigen Touristenvisums vor Ort ist eine Gebühr von 30,- US$ in bar zu bezahlen (30 Tage

Visum 50,- US$). Visagebühren können auch in EURO oder anderen konvertiblen Währungen beglichen werden, die zum Dollar-Tageskurs umgerechnet werden.

An einem dritten Schalter legst du dann deinen Pass sowie den Zahlungsbeleg vor und dein Visum wird offiziell genehmigt. Bitte prüfe nach Erhalt umgehend, ob das Visum tatsächlich den gewünschten Zeitraum umfasst. Ansonsten kann dies zu Problemen bei der Ausreise führen und empfindlichen Strafgebühren nach sich ziehen.

Details zur Beantragung über unseren Partner-Visumdienstleister visum24® findest du über eine Verlinkung über die Reiseseite auf unserer Homepage.

Die aktuellen Visum-Anträge erhältst du tagesaktuell beim Visadienstleister oder auf der jeweiligen Homepage des für dich zuständigen Konsulates. Bitte drucke deinen Visumantrag erst aus, wenn du den Antragsprozess beginnst. Die Anträge werden regelmäßig von den Konsulaten geändert und alte Versionen verlieren ihre Gültigkeit.

Bitte bedenke, dass bei Wikinger Reisen keine ausgewiesenen Spezialisten für Visafragen sitzen und wir dir daher auch keine verbindlichen Auskünfte bzw. Hilfestellungen geben können.

Einreisebestimmungen können sich kurzfristig ändern. Aktuelle Informationen erhältst du beim Auswärtigen Amt oder der zuständigen Botschaft.

Für Gäste, die nicht die deutsche Staatsbürgerschaft besitzen, können andere Bestimmungen für die Einreise gelten. Die für nicht-deutsche Staatsbürger gültigen Bestimmungen kannst du einfach und schnell auf unserer Internetseite abfragen unter www.wikinger-reisen.de/pass.php

Wichtig:

- Für die Einhaltung der Einreisebestimmungen ist grundsätzlich jeder Reisende selbst verantwortlich. Daher empfehlen wir dir dringend, sich auf der Internetseite von visum24® mit den aktuellen Bestimmungen und Vorschriften rechtzeitig vertraut zu machen (etwa 6-7 Wochen vor Reisebeginn), damit du dann 5-6 Wochen vor Reisebeginn den Antragsprozess ohne Verzögerungen beginnen kannst.
- Solltest du dein Visum nicht fristgerecht erhalten, ist eine Stornierung der Reisebuchung in der Regel nur nach den AGBs von Wikinger Reisen möglich.

Visadienstleister

In Zusammenarbeit mit unserem Partner visum24® bietet Wikinger Reisen dir einen Visum-Service (gegen Gebühr) mit folgenden Vorteilen an:
• Kontrolle: Alle Dokumente werden auf Vollständigkeit und Genauigkeit geprüft, bevor sie an die Botschaft/Konsulate weitergegeben werden.
• Sicherheit: Anhand deiner visum24®-Bestellnummer kannst du jederzeit online den aktuellen Bearbeitungsstand (Eingang des Passes, Kontrolle, Übergabe an die Botschaft, Eingang des Passes inkl. Visum, Versand) einsehen.

• Erreichbarkeit: Bei Rückfragen zu eingesandten Pässen ist visum24® unter der Nummer +49 30 414 00 47 02 von Montag bis Freitag von 09:00 bis 17:00 Uhr erreichbar. Alternativ auch per E-Mail an wikinger@visum24.de.
• Professionelle Beratung: Die Kolleg(inn)en von visum24® bieten dir eine persönliche Beratung zu allen Fragen rund um dein Visum. Darüber hinaus verfügt visum24® stets über die aktuellsten Länderinformationen und Antragsformulare deines Reiselandes.

Die Kosten für das Visum (inkl. Bearbeitungsgebühr durch visum24®) werden bei Beantragung deines Visums direkt an dich berechnet. Bitte beachte dringend, dass du den Visumprozess frühestens 8 Wochen vor und nicht später als 4 Wochen vor Reisebeginn startest.

Anleitung:
Du gehst in deinen Internet-Browser auf www.wikinger-reisen.de/visum.php. Dort wirst du automatisch Schritt für Schritt durch den Beantragungsprozess geleitet.

Hinweis: Auf der Reiseseite deiner gebuchten Reise siehst du unter Leistungen, Termine, Preise ob die Durchführung deiner Reise gesichert ist. Dies sollte der Fall sein wenn du mit dem Visumprozess beginnst. Eine Erstattung der Kosten im Fall einer Reiseabsage seitens Wikinger Reisen ist nicht möglich.

Visum über Konsulate in Eigenregie

Du kannst dein Visum auch in Eigenregie direkt bei dem für dich zuständigen Konsulat oder der Botschaft in Berlin beantragen. Die bisherige Erfahrung hat gezeigt, dass der günstigste Zeitpunkt für die Beantragung des Visums zwischen 3 und 4 Wochen vor Reisebeginn liegt.

Das Visum wird seit Herbst 2023 nicht mehr in den Pass eingeklebt, sondern es wird ein gesondertes Blatt "Electronic Travel Authorization (eTA)" mit Quittung über die bezahlten Gebühren ausgedruckt. Dieses Dokument ist bei der Einreise zwingend zusammen mit dem Reisepass vorzulegen.

Zur Beantragung schicke bitte folgende Dokumente an die unten genannten Adressen der Konsulate oder an die Botschaft in Berlin:

• gültigen Reisepass (Gültigkeit mindestens noch 6 Monate)
• ein vollständig ausgefülltes und eigenhändig unterschriebenes Antragsformular
• 1 Passfoto
• Kopie unserer Rechnung (gilt als Bestätigung für bezahlten Hin- und Rückflug)
• Abgestempelte Kopie des Überweisungsträgers (Bezahlung nur per Banküberweisung möglich / Kontoverbindung Botschaft Berlin s. Antragsformular). Solltest du dein Visum bei einem der u.g. Konsulate beantragen, muss die entsprechende Gebühr an das jeweilige Konsulat überwiesen werden (Überweisung an Botschaft in Berlin in diesem Fall nicht möglich). Bitte erfrage die Kontoverbindung zusammen mit den aktuellen Visakosten direkt beim entsprechenden Konsulat.
• einen an dich selbst adressierten und frankierten Einschreiberückumschlag (bitte

auf Gewicht achten)

Zuständige Konsulate:

- Für Hamburg u. Schleswig Holstein

Honorarkonsulat von Nepal
Büschstraße 12 6. Stock
20354 Hamburg

- Für Hessen und Thüringen:

Honorarkonsulat Frankfurt
Robert-Bosch-Str. 32
63303 Dreieich bei Frankfurt/M
Tel.: (06103) 7315332 / Fax: (06103) 7315331

- Für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz, Saarland:

Honorarkonsulat Stuttgart
c/o Stuttgarter Bank AG
Börsenstraße 3
70174 Stuttgart
Tel.: (0711) 181 26 83 / Fax: (0711) 181 26 85

- Für Bayern und Sachsen:

Honorargeneralkonsulat der Republik Nepal
Residenzstr. 25
80333 München
Tel.: (089) 44 10 92 59 / Fax.: (089) 25 54 98 27

- Für Nordrhein-Westfalen, Bremen und Niedersachsen:

Honorarkonsulat Köln
Sedanstraße 35
50668 Köln
Tel.: (0221) 23 38 38 1 / Fax: (0221) 23 38 38 2

Bürger der übrigen Bundesländer wenden sich bitte an die Botschaft in Berlin.

Info zur Passnummer

Bei der Angabe deiner Passnummer beachte bitte, dass sich die Seriennummer in deutschen Reisepässen aus den Ziffern 0-9 und Buchstaben des lateinischen Alphabets zusammensetzt.
Grundsätzlich besteht diese alphanumerische Seriennummer in deutschen Pässen bei Ausstellung bis November 2019 aus 9 Zeichen, bei Ausstellung ab Dezember 2019 aus 10 Zeichen.
WICHTIG: Bitte gib immer genau die Reisepassnummer an, die auf der Hauptseite oben rechts unter „Pass-Nr." steht.

In Ausnahmefällen kann die Seriennummer nur aus Buchstaben (auch hier: insgesamt 9 bzw. 10 Zeichen) bestehen. Zur Vermeidung sinntragender Wörter

und zur Sicherstellung der Lesbarkeit wurde auf die Verwendung der Vokale (A, E, I, O, U) und bestimmter Buchstaben (B, D, Q, S) verzichtet!
Vokale und die genannten Konsonanten gibt es bei deutschen Reisepässen nicht! Gibst du zum Beispiel ein O (Buchstabe O) statt einer 0 (Ziffer Null) an, ist deine Passnummer ungültig und kann zu Problemen bei gebuchten Leistungen, bei einer Visabeantragung oder gar deiner Einreise kommen!

Hinweis: Solltest du mit einem Pass reisen, der in einem anderen Land als Deutschland ausgestellt wurde, kläre bitte unbedingt die für dich geltenden Regularien.

Erforderliche Daten zur Reservierung von Reiseleistungen

Passdaten zur Buchung von Reiseleistungen

Zur Buchung vereinzelter Leistungen deiner Reise benötigen wir zwingend deine Passdaten. Ohne diese Daten ist die (uneingeschränkte) Teilnahme an der Reise nicht möglich. Bitte gib deine Passdaten über unsere Online-Eingabemaske ein – Deine persönlichen Daten werden verschlüsselt übertragen.

Für die Flugbuchung benötigen wir, bzw. die Fluggesellschaft deine Reisepass- oder Personalausweisdaten. Du musst mit dem Reisedokument die Reise antreten, dessen Daten auch für die Flugbuchung übermittelt wurden.

So funktioniert es – einfach, zeitsparend und sicher:
Halte deine **Reisebestätigung sowie deinen Pass bereit** und folge dem Link zur geschützten Eingabe: https://buchung.wikinger-reisen.de/passdaten-eingeben/

Das einfache Verfahren spart dir Zeit und durch die Verschlüsselung bleiben deine **Daten jederzeit geschützt**. Wir empfehlen dringend, die Eingabe umgehend zu erledigen, damit es nicht in Vergessenheit gerät.
Info: Wenn du deine Reise bei uns gebucht hast und deine Mailadresse gespeichert ist, erhältst du eine Mail mit dem Link zur Passdateneingabe (selber Link wie oben).

Hinweis zu „Mein Wikinger": Auch wenn du bereits ein persönliches „Mein Wikinger-Konto" hast, nutze bitte für die Eingabe deiner Passdaten den oben genannten Link. Daten aus „Mein Wikinger" werden nur in der Buchung erfasst, sofern diese VOR Abschluss der Reisebuchung eingetragen werden.

Anleitung:
1. Logge dich ein: mit deiner persönlichen Vorgangsnummer (nur Ziffern vor dem Schrägstrich) und mit dem Nachnamen laut deiner Reisebestätigung unter „Teilnehmer".
   - Sofern uns deine Passdaten vorliegen, kannst du diese prüfen und (falls erforderlich) ändern.
   - Sollten uns deine Daten nicht vorliegen, sind die Felder leer. Bitte trage hier dann alle erforderlichen Daten ein.

2. Nach Prüfung bzw. Eingabe deiner Daten klicke bitte auf den Button „Passdaten

eintragen". Deine (angepassten) Daten werden in deiner Buchung gespeichert.

Info: sofern du den Haken bei "Korrektur des Namens" gesetzt hast, öffnet sich nun ein Fenster mit der Korrekturmöglichkeit.

3. Du erhältst innerhalb weniger Tage per E-Mail (sofern wir deine E-Mailadresse gespeichert haben) eine Bestätigung über die Übermittlung der Daten.

Grundsätzlich empfehlen wir dir, die Daten bei Buchung (bzw. direkt im Anschluss daran) einzugeben, spätestens jedoch bis 35 Tage vor Abreise. **Nur so ist gewährleistet, dass wir alle Leistungen für dich reservieren können.** Sofern du kurzfristig buchst (ab 34 Tage vor Abreise), gib die Daten unbedingt direkt nach Erhalt deiner Rechnung/Bestätigung ein.

Solltest du deine gültigen Passdaten nicht fristgerecht übermitteln, können einige Reiseleistungen nicht bestätigt bzw. kann in einigen Fällen gar die Einreise ins Land verweigert werden. Im Ernstfall kommt es dadurch eventuell zur Stornierung der Reisebuchung nach den AGB von Wikinger Reisen oder vor Ort zu einem Reiseabbruch mit möglicherweise hohen Zusatzkosten (z. B. frühzeitige Rückreise).

Geld und Kreditkarten

Die nepalesische Landeswährung ist die Nepalesische Rupie (NPR) = 100 Paisa.

Wir empfehlen die Mitnahme von Euro in bar. Bitte beachte, dass Geldautomaten im Land (mit Ausnahme von Kathmandu) nach wie vor eher rar gesäht sind. Da du vor Ort meistens den günstigeren Wechselkurs erhälst, bewährt es sich direkt nach Ankunft im Reiseland am Flughafen ca. 200 - 250 EUR in die Landeswährung umzutauschen. Weitere Geldbeträge können im Verlauf der Reise (in den Städten z.B. Kathmandu, Pokhara, Namche Bazar) umgetauscht werden.

Ratsam ist es, die Kurse der verschiedenen Wechselstuben vorab zu vergleichen, da diese sehr unterschiedlich sein können. Bitte achten beim Umtausch generell darauf, dir nicht die größten Banknoten geben zu lassen, denn Wechselgeld ist meist knapp. Wir empfehlen, jeweils nur begrenzte Mengen an Bargeld zu wechseln, da der Rücktausch teilweise nicht erlaubt oder mit höheren Verlusten verbunden ist.

Kreditkarten der namhaften Kreditinstitute werden nur in den gehobenen Hotels und einigen Geschäften akzeptiert. EC-Karten kannst du nur in Kathmandu einsetzten. Bitte kläre vor deiner Reise mit deinem Bankinstitut, ob deine EC-Karte für die Verwendung im Ausland freigeschaltet ist.

Wechselkurs (Stand Mai 2023)
1 EUR = 142 NPR

Gesundheitsbestimmungen

Pflichtimpfungen:

- keine (bein Einreise aus Deutschland). Bei Einreise aus Gelbfieberendemiegebieten müssen alle Personen älter als neun Monate einen gültigen Gelbfieberschutz nachweisen.

Empfohlene Impfungen:
- Tetanus, Diphtherie, Pertussis (Keuchhusten), ggf. auch gegen Polio (Kinderlähmung), Mumps, Masern, Röteln (MMR), Influenza, Pneumokokken und Herpes Zoster (Gürtelrose)
- Reiseimpfung: Hepatitis A und Typhus

Besonderheiten:
- Durch eine entsprechende Lebensmittel- und Trinkwasserhygiene lassen sich die meisten Durchfallerkrankungen vermeiden.
- Aufgrund verschiedener Krankheitsbilder, die durch Mückenstiche übertragen werden ist ein Ganztagesschutz (abhängig der Region und Jahreszeit) ratsam.

Generelle Empfehlung:
- Für individuelle Auskünfte kontaktiere bitte deinen Hausarzt, die Gesundheitsämter oder Tropeninstitute
- Auch wenn du eine Auslandsreisekrankenversicherung abgeschlossen hast, verlangen viele Ärzte, Krankenhäuser und Rettungsdienste zunächst eine Vorauszahlung. Da die Kosten für die ärztliche Behandlung weit über denen in Deutschland liegen können, empfehlen wir die Mitnahme einer Kreditkarte.

Weitere Informationen:
- Aktuelle reisemedizinische Länderinformationen findest du jederzeit aktuell unter: www.crm.de/
- Auskünfte geben auch Gesundheitsämter und Tropeninstitute: www.t1p.de/reisemed

Klima

Bedingt durch die extremen Höhenunterschiede, ist Nepal durch mehrere Klimazonen geprägt. Grundsätzlich lassen sich 3 Klimazonen feststellen: den Hochhimalaya im Norden an der Grenze zum tibetischen Hochplateau, die Mittelgebirge südlich davon, die das Kernland nepalesischer Kultur in all seinen Erscheinungsformen bilden und das flache Terrain an der Grenze zu Indien. Südlich des Himalayahauptkamms erstreckt sich eine breite, feuchte Zone, nördlich die schmale, unzusammenhängende Trockenzone.

In Nepal unterscheidet man bis zu 5 Hauptjahreszeiten. Die Regenzeit von Mitte Juni bis Ende September ist gekennzeichnet durch häufigen, oft heftigen Regen. Die Berge sind dick in Wolken gehüllt. Der nach einer sommerlich herbstlichen Übergangszeit folgende Winter zwischen Dezember und Februar bringt zwar dem Kathmandutal tagsüber Temperaturen bis 24°C, nachts kann es aber auch hier empfindlich kalt werden. Oberhalb von 3.000 m fallen Niederschläge im Winter als Schnee. Ab Februar folgt dann ein kurzer Frühling, der schnell wieder sommerliche Temperaturen bringt. Ab Mai folgt dann die Vormonsunzeit mit großer Hitze und in

der Regel wolkenverhangenen Bergen.

Unsere Touren finden in der klimatisch günstigsten Reisezeit zwischen Oktober/November und März/April statt.

Kathmandu	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Max. Temp.	25	28	33	37	37	38	33	33	33	33	29	28
Min. Temp.	-3	-1	1	4	6	13	16	16	13	5	0	-3
Niederschlag mm	15	40	23	58	122	246	373	345	155	38	8	2

Pokhara	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Max. Temp.	20	22	26	29	29	30	29	30	28	27	24	20
Min. Temp.	6	8	12	16	18	21	21	22	20	16	11	7
Niederschlag mm	18	27	65	125	253	671	606	671	796	573	24	45

Literatur

- „Die kleinen Menschen, die große Lasten tragen", Mandelbaum Verlag, von Robert Lessmann (Reisebuchautor und Wikinger Reiseleiter), ISBN: 978-3854762638

Nebenkosten

Deine Reise enthält die im Katalog genannten Verpflegungsleistungen (siehe Punkt Verpflegung). Für nicht im Reisepreis enthaltene Mahlzeiten kannst du ca. 15 - 20 EUR pro Tag einkalkulieren. Preise für Lebensmittel sind sehr unterschiedlich. Grundsätzlich gilt, je höher wir uns in den Bergen befinden, desto teurer wird es.

Bitte plane einen angemessenen Betrag für Getränke, Trinkgelder, Souvenirs, persönliche Einkäufe und fakultative Ausflüge ein.

Auf Grund des niedrigen Lohnniveaus sind Trinkgelder ein wichtiger Bestandteil des Einkommens. In Restaurants sind 10 % des Rechnungsbetrages üblich. Andere Dienstleistungen (z.B. das Tragen von Gepäck am Flughafen) wird üblicherweise mit ca. 20 NR honoriert. Bitte bedenke, dass Trinkgelder in vielen Kulturen üblich sind. Eine Dienstleistung ohne Trinkgeld kann schlechter ausfallen. Durch zu viel Trinkgeld können allerdings die Preise verdorben werden. Deine Reiseleitung steht dir gerne für weitere Informationen zur Verfügung.

Fakultativ ist ein Himalaja-Rundflug zum Mt. Everest vor Ort buchbar (wetter- und zeitabhängig). Unser Reiseleiter wird dir hierzu gerne genauere Informationen geben. Die Kosten für den Flug betragen ca. 200 - 250 EUR pro Person.

Reiseknigge

Obwohl die Nepalesen ein sehr tolerantes Volk sind, solltest du dich an einige Verhaltensregeln halten:

- Handeln gehört in Nepal zum Tagesgeschäft, denn besonders bei Touristen wird häufig der 2 bis 3-fache Preis verlangt.
- Beim Betreten von Tempeln und Wohnhäusern sind die Schuhe auszuziehen.
- Einige Tempel sind nur Hindus vorbehalten.

- Achte bei deiner Kleiderwahl darauf, nicht zuviel nackte Haut zu zeigen.
- Zärtlichkeiten zwischen Mann und Frau in der Öffentlichkeit sind tabu. Generell sollte man sich dem anderen Geschlecht gegenüber eher zurückhaltend zeigen.
- Benutze die linke Hand niemals zum Essen oder zum Berühren von Menschen, sie gilt als unrein.
- Kindern und Bettlern sollte man trotz viel Mitleid kein Geld geben. Grundsätzlich sollte man nur denen etwas geben, die sich nicht selbst ernähren können, z.B. Kranken und Behinderten.
- Sei behutsam im Umgang mit der Kamera und frag nach, bevor du Menschen ablichtest. Ein kurzes Gespräch klappt auch ohne Sprachkenntnisse und das Erinnerungsfoto gewinnt an inneren Werten.

Sprache

Offizielle Landessprache ist Nepali, das zur indo-germanischen Sprachenfamilie gehört und dem Hindi ähnlich ist. Es gibt auch noch weitere Sprachen und Dialekte. Englisch wird fast überall verstanden. Wer sich trotzdem an der nepalesischen Sprache versuchen will, dem seien die Büchlein "Nepali für Globetrotter" und "Sprachbuch Himalaya" aus der Kauderwelsch-Reihe zu empfehlen.

Strom

Die Stromspannung beträgt 220 Volt. In Nepal kommt es immer wieder zu Stromschwankungen. Wegen unterschiedlicher Steckdosentypen empfehlen wir die Mitnahme eines internationalen Adaptersets.
In Nepal sind die Steckertypen C, D und M vertreten.

Den passenden Reiseadapter für deine gebuchte Fernreise findest du hier:
www.wkngr.de/steckdosen

Da die Stromversorgung während des Wander.- bzw Trekkingprogramms nicht durchgängig garantiert werden kann, empfehlen wir die Mitnahme von 1 - 2 Reserveakkus, sowie einer Stirnlampe.

Unterbringung

Eine vorläufige Liste der Unterkünfte findest du auf der Reiseseite im Internet. Mit deinen Reiseunterlagen ca. 2-3 Wochen vor Abreise erhältst du dann die endgültige Liste. Es kann jederzeit zu kurzfristigen Änderungen kommen. Alle Angaben ohne Gewähr.

Für die Zeltnacht werden eine Therm-a-rest-Matte und ein Schlafsack vor Ort gestellt.

Verpflegung

Falls bei deiner Reise Mahlzeiten inkludiert sind, ist die Anzahl der Mahlzeiten unter dem Punkt „Eingeschlossene Leistungen" in der Ausschreibung definiert. Im

Reiseverlauf findest du am Ende einer Tagesbeschreibung die jeweiligen Abkürzungen zur besseren Übersicht (F = Frühstück, M = Mittagessen oder Picknicklunch lt. Ausschreibung, A = Abendessen).

Versicherungen

Eine **Absicherung für Stornokosten** vor Beginn der Reise oder **Mehrkosten im Falle eines Reiseabbruchs**, sowie einen **verlässlichen Reisekrankenschutz** empfehlen wir jedem Reisenden. Zusammen mit unserem Partner, der ERGO Reiseversicherung AG (ERV), bieten wir verschiedene Tarife an. Informationen findest du unter www.wikinger.de/reiseschutzpaket oder rufe uns an.

Bei Reisen mit Fluganreise umfassen die Versicherungsleistungen auch die **Erstattung von Ersatzkäufen** bis EUR 500,-, sollte dein Reisegepäck verspätet von der Fluggesellschaft zugestellt werden. Dies gilt nicht für Flugleistungen, die in Eigenregie gebucht werden.

Zeit

Der Zeitunterschied zu Mitteleuropa (MEZ) beträgt plus 4 Stunden 45 Minuten, während der Sommerzeit plus 3 Stunden 45 Minuten.

Wir wünschen dir schon jetzt erlebnisreiche Urlaubstage mit Wikinger Reisen.

Stand: Dezember 2023 **Alle Angaben ohne Gewähr**

GEMEINSAM FÜR EINE BESSERE WELT

Jeder Reisende steuert durch seine Buchung den Öko-Trend im Tourismus. Indem du dich für Wikinger Reisen entscheidest, wählst du den Weg des verantwortungsvollen Reisens. Als Wanderer oder Radfahrer bewegst du dich von Natur aus sanft im Reiseland. Du unterstützt die faire Vergütung lokaler Partner und damit deiner Gastgeber vor Ort. Die Welt gibt uns so viel Schönes – gemeinsam geben wir etwas zurück.

EINHEIMISCHE WIRTSCHAFT FÖRDERN

Wikinger Reisen pflegt zu seinen Agenturen und Hoteliers in den Reisegebieten partnerschaftliche Beziehungen und sucht sie nach den Kriterien Qualität, Nachhaltigkeit und Zuverlässigkeit aus. Damit wird dein Reiseerlebnis nicht nur persönlicher und authentischer, sondern fördert gleichzeitig die soziale Infrastruktur vor Ort.

GEORG KRAUS STIFTUNG

Mit deiner Buchung bei Wikinger Reisen förderst du eines von 50 Bildungsprojekten in Afrika, Asien oder Lateinamerika. Denn 20 % des Gewinns aus deiner gebuchten Wikinger-Tour fließen immer in ein Entwicklungsprojekt der Georg Kraus Stiftung, die vom Wikinger-Gründer in den 90er-Jahren ins Leben gerufen wurde.

Georg Kraus Stiftung
Gefördert durch Wikinger Reisen

NATURPARK QUIZAPÚ

In Chile schützen wir zusammen mit einer lokalen Stiftung ein über 2.000 Hektar großes Wildnis-Gebiet mitsamt einer Pflegestation für verletzte Wildtiere durch den Kauf des Grundstücks. Die touristische Nutzung steht dabei nicht im Vordergrund. Ein Eingriff in die Natur ist deshalb nicht vorgesehen. Aber wir hoffen, dass wir dir unser Projekt eines Tages vor Ort zeigen können.

CO_2-KOMPENSATION

Du erhältst zu jeder Flugreise mit durch Wikinger Reisen gebuchte Flugleistungen ein Rail & Fly-Ticket, für die umweltbewusste Anreise zum Flughafen dazu. Zudem ist die CO_2-Kompensation der von Wikinger Reisen gebuchten Flüge bei allen Flugreisen bereits im Reisepreis inbegriffen. Die Kompensation der Europareisen läuft über ein Klimaschutzprojekt der Organisation „myclimate", welches in Laos für sauberes Trinkwasser sorgt. Bei unseren Fernreisen unterstützen wir mittels der Kompensation „Die Ofenmacher" beim Bau rauchfreier Küchenöfen.

Weitere Infos findest du unter:

www.wikinger.de/sanfter-tourismus

Die Ofenmacher e.V.

myclimate
shape our future